



## Referenz Fernwärme

# Stockwerkeigentümer Hirzenmatt

### Ausgangslage

Die Überbauung Hirzenmatt in Root besteht aus drei Mehrfamilienhäusern. Die insgesamt 26 Eigentumswohnungen werden aktuell mit Öl beheizt. In den nächsten Jahren muss die bereits ältere Heizzentrale ersetzt werden. ewl energie wasser luzern baut im Rontal ein Fernwärmenetz. Mit der lokal produzierten Abwärme der Kehrlichtverbrennungsanlage Renegia in Perlen werden auch Teile der Gemeinde Root mit ökologischer Fernwärme versorgt.

### Der Fernwärme-Anschluss wurde gebaut, aber ist vorläufig noch verzapft

Neben der Hirzenmatt liegt der Wohnpark Brunnenmatt. Durch die Nähe der beiden Überbauungen konnten für den Ausbau des Fernwärmenetzes Synergien genutzt und Kosten gespart werden. Da die Heizung der Hirzenmatt nicht unmittelbar erneuert werden muss, wurde der Fernwärme-Anschluss vorbereitet, aber noch verschlossen (verzapft). Das heisst, die Leitungen sind bereits bis in den Keller zur Heizzentrale gelegt und sobald die alte Heizung ersetzt wird, kann schnell und einfach auf Fernwärme umgestellt werden. Die alte Ölheizung wird entsorgt und durch den viel kleineren Wärmetauscher des Fernwärme-Anschlusses steht den Eigentümern mehr Platz für Kellerräumlichkeiten zur Verfügung.



«Mit einem verzapften Anschluss sparen wir Kosten, da Bausynergien genutzt werden. Wenn die alte Heizung ersetzt werden muss, können wir schnell und einfach auf Fernwärme umstellen.»

**René Dörig, Stockwerkeigentümer Hirzenmatt**

### Vorteile

Durch den verzapften Anschluss kann der Entscheid zur definitiven Umstellung auf Fernwärme kurzfristig gefällt werden. Die alte Ölheizung soll bis zu diesem Zeitpunkt vollständig amortisiert sein. Das Zusammenlegen der Bauarbeiten des Leitungsnetzes ermöglichte günstige Vorinvestitionen seitens der Stockwerkeigentümer und ewl trägt die Verantwortung für die Wärmeübergabestation und das vorgelagerte Netz.

- ✓ günstige Vorinvestitionen
- ✓ Wertsteigerung des Gebäudes durch ökologische Modernisierung
- ✓ Raumgewinn durch platzsparende Wärmeübergabestation
- ✓ kein personeller und administrativer Aufwand der Stockwerkeigentümer
- ✓ geringe Unterhaltskosten und stabile Wärmepreise
- ✓ sichere und einfache Wärmeversorgung
- ✓ nachhaltige und ökologische Wärme aus der Region
- ✓ deutlich weniger CO<sub>2</sub>-Ausstoss

---

### Ausführung Wärme

Primärenergieträger	Abfall
Wärmeproduktion	Kehrichtverbrennungsanlage Renergia
Qualität	Abwärme der Renergia gilt als erneuerbare Energie
Wärmelieferung	Winter – Heizsaison

---

### Kennzahlen Wärme

Anschlussjahr	Anschlusszeitpunkt kann kurzfristig gewählt werden
Heizleistung	80 kW
Wärmemenge	165'000 kWh pro Jahr
Anzahl Wohnungen	26 Eigentumswohnungen